



Wie oft zum Zahnarzt?

Seit der Einführung des Bonusheftes gibt es ein Missverständnis über die notwendige Häufigkeit des Zahnarztbesuches. Denn um den Bonus zu erhalten, reicht einmal jährlich ein Gang zum Zahnarzt (... und die Bescheinigung, dass der Gebisszustand regelmäßige Pflege erkennen lässt). Seitdem glauben viele, man solle einmal im Jahr zur Kontrolle gehen. Richtig ist aber, dass man aus medizinischer Sicht eher dreimal im Jahr kontrollieren lassen sollte. Denn ein Defekt ist umso kleiner, je früher er entdeckt wird. Wenn beispielsweise kurz nach Ihrem Zahnarztbesuch ein neuer kleiner Defekt entsteht, und Sie erst nach einem Jahr die nächste Kontrolle durchführen lassen, dann wird der Defekt in dieser Zeit gewaltig wachsen. Gehen Sie jedoch bereits nach vier Monaten wieder zum Nachschauen, dann wird entsprechend weniger zu behandeln sein.

Deshalb also unser Rat: 3 x im Jahr zum Zahnarzt!

Vollprothesenträger dagegen brauchen in der Regel nur 1x im Jahr zum Zahnarzt zu gehen. Das gilt zumindest bei gut sitzenden Prothesen. Hält Ihre Prothese nur mit Haftcreme, sollten Sie eher halbjährlich gehen, denn die Haftcreme bietet einen perfekten Nistraum für Bakterien.

Patienten mit Zahnfleischproblemen oder die bereits eine

Parodontitisbehandlung bekommen haben, sollten eher dreimonatig zum Zahnarzt gehen.

Wir erinnern Sie auf Wunsch per Postkarte an Ihren Vorsorgetermin. Bitten Sie uns, dass wir Sie in unser [Recall](#) -System aufnehmen. Dann berücksichtigen wir gleich den für Sie richtigen Intervall.